

Ngo oi nei

Kai X Ray

Von -Shiki-

Kapitel 9: Ein Unglück folgt dem nächsten

Und hier ist es, das nächste Kapitel!

Die ff wird schon wieder länger als sie soll!

Früher konnte ich nie mehr als ein bis zwei Kapitel schreiben und jetzt krieg ich mich nicht mehr kurz gefasst.....ist ja wieder ganz krankhaft mit mir!

@Libelle: Na, wer weiss, was noch kommen wird, ich weiss es ja selber noch nicht so genau!

@missbutterfly: Jap, hab die Rollen ein wenig vertauscht zwischen Kai und Ray, fand ich irgendwie mal abwechslungsreich.

@konoko: Danke!^^ Hier ist das nächste, hoffe es gefällt dir auch wieder!

@Erdnuckel: Schön ist schön^^ >< dummer satz....aber freut mich!^^

@Megami: Du? Wie Tyson? Vergleichst dich freiwillig mit ihm? LOL Biste auch so verfressen? XD

@Terriechan: Ist ja auch eine Darkfic!

@RayKon2: Jau, Ray kocht...er könnte mich auch mal bekochen, fände ich gut! XD

@KeiraX: War natürlich nicht anschuldigend gemeint, ist ja klar^^ Aber irgendwie bringt es knapp Kai's Gedanken auf einen Punkt. Ironie, weil's gerade bei Ray ist, Wahrheit, weil's so ist und dann auch gesamt, weil's gerade ihm passirt und das auf diese Art.

Halb_Elfe_Kalen: Wah, wieder Bildmaterial! Genial! Dat machst du gut!!!!

OK, na dann, viel Spaß beim Lesen!

* * *

Leider musste Kai feststellen das Ray nicht mehr aß.

Im Gegenteil, es schien als wäre der Chinese allein vom Kochen satt geworden, denn noch immer schob er seinen Reis und das Gemüse auf seinem Teller hin und her und hatte noch nichts angerührt.

Der Grauhaarige hingegen war bei seiner dritten Portion angekommen und lehnte sich satt zurück.

Ray konnte einfach super kochen, nicht das er selber es nicht auch konnte, aber Ray war eben besser!

Nur warum aß es selber jetzt nichts.

"Dein Essen ist sicher schon kalt." Bemerkte Kai deshalb und wartete darauf, das der Schwarzhaarige reagierte.

Dieser schien wohl erst überlegt zu haben ob er darauf überhaupt irgendwas sagen sollte, hob dann aber doch mal den Kopf und nickte.

"Ich hab keinen Hunger." Murrte er und schob seinen Teller von sich.

"Aber du musst doch was essen!" protestierte Kai, er konnte nicht verstehen wie man mit so wenig aus kam.

Tyson überfraß sich ja meistens, aber Ray aß wie ein Spatz und selbst der wäre bei den Mengen wohl bald verhungert.

"Ich will aber nicht!" fuhr ihn dieser gleich an.

Scheinbar konnte Ray sich nicht nur abschotten sondern auch reizbar sein.

Ergeben lies Kai es dann auch dabei und stand auf um den Tisch ab zu räumen.

Wäre ja auch zu schön gewesen, wenn Ray's Phase angehalten hätte!

Aber dieser schien wohl beschlossen zu haben das es mit den guten Taten für heute reichte, denn er stand ebenfalls auf und verschwand auf dem Balkon, die Tür schloss er hinter sich, so das Kai ihn diesmal nicht beobachten konnte.

Dieser durfte sich jetzt mit dem Abwasch auseinander setzen und dazu hatte er eigentlich keine Lust.

Die anderen hatten es doch ganz gut getroffen.

OK, der Chinese hatte sie heute rausgeschmissen, aber dafür waren sie im Freibad gewesen und bei einer Lufttemperatur zwischen dreißig und fünfunddreißig grad war das mehr als angenehm.

Er selbst schwitze schon den ganzen Tag aufs Übelste und hatte keine rechte Möglichkeit der Hitze zu entfliehen.

Pech aber auch.

Aber vielleicht sollte er sich einfach freuen das der Schwarzhaarige heute von sich aus mal was gemacht hatte und dafür nicht ewig angebettelt wurde.

Woher der seltsame Umschwung kam fragte sich der Russe allerdings schon.

Er konnte sich diese Laune nicht wirklich erklären.

Ray hingegen wusste durchaus, warum er freiwillig mit raus gegangen war und dann auch noch gekocht hatte.

Es war ja anscheinend so, das sie alle entweder irgendwas wollten wie Tyson oder Mitleid mit ihm hatten, aber davon wollte er nichts wissen.

Mitleid, was bitte sollte er damit anfangen?

Sich darin ertränken?

Nein danke, das konnte er auch selber ohne Hilfe fremder Leute.

Und das er ausgerechnet bei Kai wohnte trug nicht gerade dazu bei daran zu zweifeln, das er selbst in dessen Augen nur zu bedauern war.

Pah, zu bedauern.

Die konnten ihn alle mal.

Das nervte tierisch.

Konnte man die nicht alle irgendwo einsperren, wo sie Ray nicht auf den Senkel gehen konnten.

Und was hatte der Grauhaarige überhaupt für Anwandlungen in letzter Zeit?

Hatte der nichts besseres zu tun als Vogelhäuser zu bauen?

Oder war es echt schon so schlimm, das er anfing nett zu sein?

Warum musste Kai ausgerechnet jetzt seine gute Seite kennen lernen?

Konnte der das nicht an jemand anderem auslassen?

Na wie auch immer.

Vielleicht hatte er ja etwas ruhe wenn er ab und zu mal freiwillig irgend was machte, wozu ihn der Russe trieb.

Darum auch die kurze Anwandlung selber zu kochen.

Dafür wollte er jetzt aber auch für den Rest des Abends bitte sehr seine Ruhe haben und wehe ein gewisser Russe wollte das nicht kapieren.

Gewisser Russe jedoch hatte erst einmal die geistreiche Idee kalt duschen zu gehen.

Das hielt ja kein Mensch aus.

Nichts gegen Sommer, aber in der Wohnung sollte man den echt nicht verbringen.

Erst als er unter der Dusche stand und das kalte Wasser hart auf ihn nieder prasselte seufzte er zufrieden.

Ja, das war endlich mal etwas angenehmes.

Entspannten lies er sich zu Boden gleiten und lehnte sich gegen die Duschwand, die Augen hatte er geschlossen und genoss den kühlen Wasserstrahl, wie er auf ihn nieder ging, sich einen weg über seinen Körper und den grau-blauen Wuschelkopf suchte um alles ab zu kühlen.

Die Hitze setze ihm wirklich schwer zu.

Aber war das ein Wunder?

Er kam aus Russland und hatte dort den Großteil seines Lebens verbracht.

In Russland gab es keine heißen Sommer, dafür um so kältere Winter und viel Schnee. Kälte konnte er ab, und das auf ziemlich lange Dauer, aber Sommerhitze machte ihn schwach.

Und das hasste Kai.

Nichts konnte er mehr verabscheuen als selber irgendwie Schwäche zu zeigen, obwohl das in letzter Zeit wohl ziemlich oft vor kam, seit er sich in Ray verguckt hatte.

Und das nicht zu knapp.

Naja, zumindest hatte er es noch früh genug gemerkt, da konnte er wenigstens aufpassen, das die anderen es nicht mit bemerken und er selber nicht irgendwann mal etwas unüberlegtes tat.

Obwohl die Sache mit dem Unüberlegten verdammt schwer war.

Am liebsten hätte er Ray geküsst.

Schon am Flughafen, als er ihn endlich wieder gesehen hatte und vorhin, als er gekocht hatte.

Oder beim Einkaufen, vielleicht auch als der Chinese über die Vögel gelächelt hatte.

Ach verdammt, am liebsten würde er den Schwarzhaarigen immer und überall küssen. Das musste sich verdammt gut anfühlen, da war er sich sicher.

Aber leider konnte er Ray jetzt wohl kaum mal so überfallen und ihm einen Kuss

aufdrücken.

Dann würde sich der Chinese nicht nur abschotten, sondern wohl gleich ganz hier ausziehen und sonst wo hin gehen.

Und das wollte Kai erst recht nicht.

Ergeben öffnete er die Augen und stand auf um das Wasser ab zu drehen.

Grübeln brachte ihn auch nicht weiter!

Vielleicht sollte er einfach ein bisschen abschalten und den Fernseher anschalten.

Irgend etwas würde da schon laufen, das ihn ablenkte.

Schnell trocknete er sich ab und zog sich ein paar Shorts an, die etwas längere Beine hatte als die meisten und ging in das Wohnzimmer.

Mehr wollte er sich jetzt wirklich nicht anziehen, dann müsste er ja gleich wieder duschen gehen.

Er griff in einen der Wohnzimmerschränke und zog ein paar Salzstangen hervor, dann lies er sich auf dem Sofa nieder, das ihm seit ein paar Tagen als Bett diente und griff nach der Fernbedienung und der Programmzeitschrift.

Während Kai die Programme durchzappte und gleichzeitig in der Zeitung nachsah was auf den einzelnen Sendern lief knabberte er eine Salzstange nach der anderen weg.

Zu seinem Pech lief nirgends etwas gescheites.

Na toll, war ja immer so.

Wenn man mal fernsehen wollte, dann fiel das aus wegen nicht vorhandenem guten Programm.

Ergeben blieb er an einem Sender hängen.

War zwar nichts, was er gucken wollte, aber immer noch besser er schaute sich eine dieser komischen Musiksendungen an, bevor er sich "Japan sucht den Superstar" antat.

Das ihn diese komische Sendung nicht von seinen Gedanken ablenkte war aber von vorne herein klar gewesen und so schweifte er bald wieder ab und bekam gar nicht mehr mit, was vor ihm auf der Mattscheibe lief.

Erst als er die Badtür zugehen hörte riss es ihn wieder zurück in die Gegenwart und zu sein dämliches Programm.

Ray hatte wohl beschlossen sich waschen zu gehen.

Naja, was solls, war ja ganz normal.....

OK, für den Chinesen normal.....für Kai normal....für Kai's Gedankengänge ganz und gar nicht normal.

Denn jetzt konnte er sich gar nicht mehr auf die Flimmerkiste konzentrieren, denn das Bild von Ray unter der Dusche spuckte ihm im Kopf umher.

Stöhnend lies er sich der Länge nach auf das Sofa sinken.

Das durfte doch alles nicht wahr sein.

Scheiß Pubertät, scheiß Hormone, beknacktes Leben.

Das konnte alles so gemein sein.

Leider brachte ihn das auch nicht mehr von diesem Bild ab und Ray hatte ihm ja bereits genug Stoff geboten, sich das auch möglichst realistisch vorstellen zu können, schließlich hatte der Schwarzhaarige erst vor kurzem nackt in der Küche gestanden.

War das Leben eigentlich noch faire?

Im Moment wohl nicht, denn jetzt kam besagter Chinese aus dem Bad, hatte nichts weiter an, nur seine Klamotten trug er im Arm, die wenigstens etwas bestimmtes von

seiner Vorderfront verdeckten.

"Na super....." flüsterte Kai zu sich und starrte zur Tür, an der Ray gerade vorbei lief.

"Vielleicht sollte ich jetzt doch noch mal duschen gehen." Meinte er dann trocken und riss seinen Blick von der Tür los, nur um an sich selbst herunter zu sehen.

"Ich hasse Tage wie diese....." knurrte er noch, bevor er sich erhob und wirklich noch mal im Bad verschwand.

Dann herrschte erst einmal Stille in der Wohnung, lediglich das Rauschen des Wassers war noch zu vernehmen.

Nur ab und zu drang zwischen diesem Geräusch ein unterdrücktes Stöhnen hervor, das sich der Russe aber gleich wieder verkniff indem er sich auf die Unterlippe biss, bis es schmerzte.

Er war nur froh das ihn jetzt keiner aus seinem Team oder sonst wer sehen konnte.

Die hätten ihn dann entweder alle für verrückt erklärt oder gemeint das er vertauscht wurde.

Wie gesagt, das Leben war einfach nicht faire.....aber was war schon faire?

Gar nichts, wie Kai gleich feststellen sollte, denn ein gewisser Chinese stand auf einmal im Bad und klopfte einmal gegen die Glastür der Duschkabine.

Warum hatte er auch nicht die Badtür abgeschlossen?

"Kannst du das auch leiser machen?" knurrte Ray und sah auf den Russen hinab, der sofort rot anlief und nicht wusste wo das Mauseloch war in dem er jetzt am besten verschwinden konnte.

"Wenn du dir schon einen runter holen musst, dann mach das leise, ich will schlafen." Sagte Ray noch kühl, bevor er sich umdrehte und aus dem Bad verschwand.

Na super, der Tag war ja ein voller Knaller.

"Scheiße." Fluchte Kai und lehnte sich nach hinten.

Das hatte er jetzt gebraucht, wirklich.

Verzweifelt fuhr er sich durch die Nassen Haare.

Ihm war im Moment echt zum heulen zu mute.

Warum eigentlich nicht?

Sah ihm ja keiner und Ray würde wohl nicht noch mal hier auftauchen.

Ergeben zog er die Beine an und lies seinen Kopf auf die Knie sinken, die Arme hatte er um seine Beine geschlungen.

Erst noch langsam, dann immer ungehemmter lies Kai seinen Gefühlen freien lauf.

War es erst nur ein leises Schluchzen, so liefen ihm die Tränen jetzt stetig über die Wangen, vermischten sich mit dem Wasser und tropften vom Kinn an.

Ihm war im Moment einfach danach und irgendwie tat es gut alles einmal auf diese Art aus sich heraus zu lassen.

War doch egal was sein Großvater jetzt von ihm denken würde und total egal war ihm, was Tyson, Max und Kenny jetzt davon gehalten hätten.

Viel mehr störte es ihn was Ray jetzt von ihm hielt.

Außerdem machte es den Russen verrückt wie gleichgültig, gereizt und verletztlich der Chinese geworden war.

Was war von Ray noch übrig?

Von dem Ray, den er so lieb gewonnen hatte und der der Erste war, den er seit langen mochte?

Gab es da überhaupt noch etwas von?
Oder hatte er kaum, das es jemand geschafft hatte ihn dazu zu bringen Gefühle zu entwickeln, diese Person schon wieder verloren?
Musste das denn alles jetzt sein?
Konnte Ray nicht wieder so sein wie früher?
Konnte er nicht einmal wieder richtig lachen?
Freundlich sein und ihn mit seiner leicht naiven Art zum schmunzeln bringen?
Warum verdammt musste der Chinese so verbittert zurück kommen?

* * *

Ok, das war es dann wieder!
Hoffe ging schnell genug!
Shit das ich krank war zwischendurch, sonst wäre es schneller gegangen!
Eure Ayan^^